



# Amtliche Bekanntmachungen

## ZELL A.H.

Verantwortlich: Bürgermeister Günter Pfundstein

Freitag, 24. November 2023

*Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,*



im Alter von 87 Jahren ist unser langjähriger Ortsvorsteher im Ruhestand, Hubert Walter, verstorben und diese Woche zu Grabe getragen worden.

Interessant ist in diesem Zusammenhang eine Niederschrift der damals noch eigenständigen Gemeinde Oberentersbach vom 5. Juni 1973. Der freiwillige Zusammenschluss mit der Stadt Zell am Harmersbach wurde in jener Sitzung beraten und beschlossen. Weil der damalige Bürgermeister Dreher als Bediensteter der Stadt befangen war, übernahm sein Stellvertreter Hubert Walter den Vorsitz. Es wurde mit 5 Stimmen und einer Enthaltung beschlossen, dass der Eingliederungsvertrag letztlich auch durch ihn unterzeichnet wird. Diese Unterschrift wird somit für immer im historischen Stadtarchiv zu finden sein.

Herrn Hubert Walter sind wir für mehr als 30 Jahre kommunalpolitisches Engagement zu tiefem Dank verpflichtet. Wir werden ihm für sein Wirken ein ehrendes Andenken bewahren.

Mit einem »Doppelwumms« hat am Montag das Urteil des Bundesverfassungsgerichtes eingeschlagen. Dieses Haushaltsurteil wird sich mit hoher Wahrscheinlichkeit bis auf die kommunale Ebene auswirken. Alles andere wäre eine große Überraschung. Wir sollten uns deshalb alle wieder etwas

mehr in Bescheidenheit üben. Das bedeutet, sich im positiven Sinne mit weniger zu begnügen, denn weniger ist oft mehr.

Aufgrund mehrerer Anfragen zu den Taktzeiten der Bahn, hatte ich am Montag bereits in der öffentlichen Gemeinderatssitzung über die neuen Entwicklungen berichtet. Die Zugfahrten in den Abendstunden (ab ca. 21.00 Uhr) ins Harmersbachtal, werden ab dem Fahrplanwechsel im Dezember auf Busse umgestellt. Der Busverkehr wird im Stundentakt sogar bis Mitternacht verlängert. Das Angebot wird verbessert, nicht verschlechtert. Die Busverbindungen waren noch nicht online. Das hat zunächst zu Irritationen geführt.

Freuen dürfen wir uns auf eine große Sonderausstellung "Weihnachtsbäume und Weihnachtsträume" im Fürstenberger Hof vom 26.11.2023 bis 14.01.2024. Die Eröffnungsfeier am Samstag läutet den Beginn der Ausstellung ein. Herzlichen Dank dem gesamten Helferteam um Traudel Siener und Ehrenbürger Hans-Peter Wagner. Seit Wochen werden die Ausstellungsstücke liebevoll aufgebaut und in Szene gesetzt. Wer Erinnerungen aus der Kindheit mit eigenen Augen bestaunen möchte, sollte einen Besuch unbedingt fest einplanen.

Ich wünsche Ihnen ein wunderschönes Wochenende und einen guten Start in den Dezember. Tatsächlich befindet sich das Jahr 2023 schon auf der Zielgeraden.

Herzlichst Ihr

**Günter Pfundstein,**  
Bürgermeister

# Bürgerservice Stadt Zell am Harmersbach

## ZELL AM HARMERSBACH

### • Rathaus Zell am Harmersbach

Hauptstr. 19, 77736 Zell am Harmersbach  
Telefon: 07835/63 69-0  
Internet: www.zell.de  
E-Mail: stadtverwaltung@zell.de

#### Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 8.30 - 12.30 Uhr  
Mo. u. Di.: 14.00 - 16.00 Uhr  
Mittwochnachmittag geschlossen  
Do.: 14.00 - 18.00 Uhr  
Sa.: 9.00 - 12.00 Uhr (nur das Bürgerbüro)

### • Bürgermeister Günter Pfundstein

Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung. Sekretariat:  
Tel. 63 69-203 oder -204 oder -100.

### • Hauptamt

Tel. 63 69-200, E-Mail: stadtverwaltung@zell.de

### Standesamt/Friedhofsverwaltung

Tel. 63 69-205, E-Mail: mueller@zell.de

### Bürgerbüro

Tel. 63 69-220, E-Mail: buergerbuero@zell.de

### Ordnungsamt

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr  
Tel. 63 69-224, E-Mail: bruder@zell.de

### Rentenangelegenheiten / Gewerbe

Tel. 63 69-223, E-Mail: hug-schneider@zell.de

### • Grundbuch-Einsichtsstelle

Öffnungszeit: Donnerstag: 15.30 - 17.30 Uhr  
Tel. 6369-250, E-Mail: hiss@zell.de

### • Rechnungsamt

Tel. 63 69-300, E-Mail: rechnungsamt@zell.de

### Stadtkasse

Tel. 63 69-310, E-Mail: stadtkasse@zell.de

### • Stadtbauamt

Tel. 63 69-400, E-Mail: bauamt@zell.de

### • Baurechtsamt

Untere Baurechtsbehörde, Tel. 63 69-410,  
E-Mail: baurechtsamt@zell.de oder wiegert@zell.de

#### Sprechzeiten Stadtbauamt / Untere Baurechtsbehörde:

Mo., Di., Do., Fr. 8.30 - 12.30 Uhr  
Do.nachmittag 14.00 - 18.00 Uhr

### • Tourist-Information

Tel. 6369-240, tourist-info@zell.de

### • Kultur- und Stadtmarketing

Tel.: 63 69-243 od. 244 od. 245,  
E-Mail: stadtmarketing@zell.de

### • Wassermeister

Tel.: 0 78 35/6 30 98 25, E-Mail: wassermeister@zell.de

### • Betriebshof

Tel.: 0 78 35/5 44 36, E-Mail: Betriebshof@zell.de

### • Gärtnerei

Tel.: 0 78 35/6 30 98 24, E-Mail: Gaertnerei@zell.de

### • Forstrevier Zell am Harmersbach

Revierleiter: Klaus Pfundstein  
Tel.: 0 78 35/54 77 53, Fax: 0 78 35/63 06 60,  
Mobil: 01 75/222 49 24,  
E-Mail: klaus.pfundstein@ortenaukreis.de

### • Amtsgericht Achern Grundbuchamt

Rathausplatz 4, 77855 Achern,  
Tel. 07841/67334-02,  
E-Mail: poststelle@gbaachern.justiz.bwl.de,  
www.amtsgericht-achern.de

### • Energieberatung/Informationen

Ortenauer Energieagentur GmbH  
Freiburger Str. 41, 77652 Offenburg, Tel. 07 81/92 46 19-0,  
www.ortenauer-energieagentur.de,  
info@ortenauer-energieagentur.de; 1. Beratung kostenlos

### • Bezirksschornsteinfeger:

Andreas Wurz, Hauptstr. 175, 77736 Zell am Harmersbach,  
Tel. 07835/4 26 10 12,  
E-Mail: andreas-wurz@t-online.de  
Daniel Bauert, Weingartenstraße 8, 77948 Friesenheim,  
Tel. 07808/911311, Mobil: 0171/6843725  
E-Mail: Daniel.Bauert@t-online.de

## ORTSVERWALTUNG UNTERHARMERSBACH

### • Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
zusätzlich Mittwoch 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
Tel. 0 78 35/63 69-260,  
Internet: www.zell.de,  
E-Mail: unterharmersbach@zell.de

### • Ortsvorsteher Ludwig Schütze

Jeden Montag von 8.30 Uhr bis 10 Uhr und jeden Donnerstag  
nach telefonischer Voranmeldung von 16.00 bis 18.00 Uhr.

### • Postagentur – Tourist-Info – Toto-Lotto

im Rathaus Unterharmersbach: Tel.: 0 78 35/63 69-262

#### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
Samstag 09.00 Uhr bis 10.00 Uhr  
zusätzlich Mittwoch 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

### • Gemeindewaage Unterharmersbach

Die Gemeindewaage ist nur nach Vereinbarung mit der  
Ortsverwaltung Unterharmersbach geöffnet. Anmeldung  
1 Tag vorher. Tel. 0 78 35/63 69-260.

## ORTSVERWALTUNG UNTERENTERSBACH

### • Öffnungszeiten

Dienstag: 16.30 - 18.30 Uhr  
E-Mail: unterentersbach@zell.de,  
Telefon 0 78 35/33 27

### • Ortsvorsteher Christian Dumin

Dienstag: 17.00 - 18.30 Uhr und nach Vereinbarung

## Aus dem Rathaus

### Verpflichtung zum Winterdienst für Straßenanlieger

Die Stadtverwaltung Zell am Harmersbach weist darauf hin, dass Straßenanlieger zum Winterdienst verpflichtet sind. Straßenanlieger sind nach der Satzung der Stadt die Grundstückseigentümer, Mieter und Pächter von bebauten und unbebauten Grundstücken. Mehrere Verpflichtete sind gehalten, eine Regelung untereinander zu treffen. Es besteht eine gesamtschuldnerische Verantwortung.

Grundsätzlich sind die Gehwege; wo keine Gehwege vorhanden sind, entsprechende Flächen beidseitig in einer Breite von **mindestens 1,00 Meter** zu räumen und zu bestreuen. Sind einseitig Gehwege vorhanden, so erstreckt sich die Pflicht nur auf diejenigen Straßenanlieger, auf deren Seite der Gehweg verläuft.

Räumen von Schnee hat grundsätzlich Vorrang, erst danach darf gestreut werden. Zum Bestreuen ist abgestumpftes Material wie Sand oder Split zu verwenden. Salzhaltige Stoffe dürfen nur verwendet werden, wenn durch Räumen des Schnees und anschließendem Streuen von Sand und Split kein Erfolg mehr eintritt oder bei gefährlichen Stellen.

Werktags sind die Gehwege und entsprechende Flächen **bis 07.00 Uhr**, sonn- und feiertags **bis 08.00 Uhr** zu räumen und zu streuen, danach wiederholt, wenn Schnee fällt oder Eisglätte auftritt. Die Pflicht endet jeweils um **20.00 Uhr**. Für Veranstalter, aber auch Betreiber von Hotels und Gaststätten u.ä. besteht auch über 20.00 Uhr hinaus eine erhöhte Verkehrssicherungspflicht, solange mit Besucherverkehr zu rechnen ist.

Die Bevölkerung wird gebeten, die Räum- und Streupflicht ernst zu nehmen, da nach der Satzung Verpflichtete in vollem Umfang für evtl. Schäden haften.

### Frei laufende Hunde nicht erlaubt

Wir möchten alle Hundehalter auf die Bestimmungen der Polizeiverordnung der Stadt Zell am Harmersbach hinweisen:

Hunde sind auf öffentlichen Straßen und Gehwegen im Zusammenhang bebauter Ortsteile, sowie in Grün- und Erholungsanlagen generell an der Leine zu führen. Darüber hinaus dürfen Hunde ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann, nicht frei herumlaufen.

Auf Kinderspielplätze dürfen Hunde nicht mitgenommen werden.

Verstöße gegen diese Bestimmungen stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und können mit einem Bußgeld geahndet werden.

**Wir bitten um Beachtung.**

### Sperrung der Einfahrt Eichendorffstraße vom Kreisverkehr kommend

Aufgrund von wichtigen Wasserleitungs-Arbeiten muss die Zufahrt zur Eichendorffstraße vom Kreisverkehr Unterentersbacher Straße kommend 1 Woche im Zeitraum vom 27.11.2023 bis 22.12.2023 gesperrt werden.

**Wir bitten um Beachtung!**

### Verlängerung der Vollsperrung der Hinteren Kirchstraße Höhe Haus-Nr. 7

Aufgrund der Aufstellung eines Baukrans mit Bauzaun muss die Hintere Kirchstraße in Höhe Haus Nr. 7 auch weiterhin, bis 29.12.2023 für den Verkehr voll gesperrt werden.

Für Anlieger ist die Zufahrt bis zur Baustelle frei.

**Wir bitten um Beachtung.**

### Sperrung der Zufahrten Sparkassenparkplätze

Aufgrund wichtiger Pflasterarbeiten müssen die Zufahrten zum Kulturzentrum bzw. Sparkassenparkplatz in der Fabrikstraße im Zeitraum 27.11. – 29.11.2023 und 04.12.2023 – 06.12.2023 für den Verkehr gesperrt werden.

Damit weiterhin eine Zufahrt zu den dahinterliegenden Parkplätzen frei bleibt, werden die Arbeiten an den beiden Zufahrten nacheinander ausgeführt.

**Wir bitten um Beachtung.**

### Hallensperrung der Ritter-von-Buß-Halle im November/Dezember 2023

Dienstag, 28.11.2023, ab 18.30 Uhr	Probe Stadtkapelle
Mittwoch, 29.11.2023, ab 18.30 Uhr	Aufbau Bühne
Donnerstag, 30.11.2023, ab 18.30 Uhr	Generalprobe Stadtkapelle

Freitag, 01.12.2023, ab 18.00 Uhr	Aufbau Halle für Cäcilienkonzert
Samstag, 02.12.2023	Cäcilienkonzert Stadtkapelle
Freitag, 08.12.2023 ab 17.00 Uhr	Aufbau Bogenschützenturnier
Sa./So., 09./10.12.2023	Kreismeisterschaften Bogenschützen

Wir bitten die Vereine um Beachtung.

**Stadtverwaltung Zell am Harmersbach**

### Gastfamilien gesucht!

Im Rahmen eines Betriebspraktikums kommen Schüler\*innen aus der französischen Partnerstadt Baume-les-Dames nach Zell a. H. Dafür werden nette Gastfamilien gesucht.

Das Betriebspraktikum ist **vom 11.03. bis 05.04.2024.**

Werden Sie Gastfamilie: Infos beim Stadtmarketing unter Tel. 07835 6369-245 oder [stadtmarketing@zell.de](mailto:stadtmarketing@zell.de).

## Abfall-Abfuhrtermine

Die Abfallabfuhr findet kommende Woche wie folgt statt:

<b>Zell am Harmersbach:</b>	
Freitag, 1. Dezember:	Graue Tonne
<b>Zell-Unterharmersbach:</b>	
Freitag, 1. Dezember:	Grüne Tonne
<b>Zell-Unterentersbach:</b>	<b>Keine Abfuhr!</b>
<b>Zell-Oberentersbach:</b>	<b>Keine Abfuhr!</b>



Zell am Harmersbach  
Mein Städtle

Bei der Stadt Zell am Harmersbach sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Vollzeitstellen unbefristet zu besetzen

**Stellvertretung der Hauptamtsleitung**  
(m/w/d)

**Sachbearbeitung im Bürgerservice/  
Ordnungswesen (m/w/d)**

**Haustechniker (m/w/d)**

Ausführliche Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage im Internet unter [www.zell.de](http://www.zell.de) > Aktuelles > Ausschreibungen > Stellenausschreibungen.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen gerne Hauptamtsleiter Ulrich Reich, Tel. 07835/6369-201, zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Zell am Harmersbach  
Mein Städtle

Bei der Stadt Zell am Harmersbach sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Vollzeitstellen unbefristet zu besetzen

**Ständige Stellvertretung der Leitung (m/w/d)  
und**

**Pädagogische Fachkraft für den  
Kindergarten (m/w/d)**

Ausführliche Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage im Internet unter [www.zell.de](http://www.zell.de) > Aktuelles > Ausschreibungen > Stellenausschreibungen.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen gerne Hauptamtsleiter Ulrich Reich, Tel. 07835/6369-201, zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Mitteilungen der Ortsverwaltung UNTERHARMERSBACH

**Hallensperrung Schwarzwaldhalle  
im November 2023**

Freitag, 24.11.23	17.00 – 20.00 Uhr	Tischtennis-Turnier
Sonntag, 26.11.23	10.30 – 12.00 Uhr	Musikprobe
		Guggenmusik
Montag, 27.11.23	19.00 – 22.00 Uhr	Handballspiel
		Jugend

Wir bitten die Vereine um Beachtung!

Ortsverwaltung Unterharmersbach

**Immer samstags, von 7.00 bis 12.00 Uhr**

Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie, dass der Verkauf erst um 7.00 Uhr beginnt und geben Sie vorher den Marktbesuchern die Möglichkeit Ihren Stand aufzubauen!

**Zeller Städtle-Markt**

... der neue kommunikative Treffpunkt im Harmersbachtal!

**Am Samstag sind wir vertreten:**

Franz Bischler, Gengenbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Markus Bischler, Gengenbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Ulrike Brucker-Heitzmann, Fischerbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Metzgerei Damm, Zell a. H.,	Wurststand, Grillwürste, gekochte Fleischspezialitäten im Glas
Stephan Deuchler, Kehl,	Obst und Gemüse
Detlef Eisenmann, Gengenbach,	Tiroler Spezialitäten
Gärtnerei Kühnis, Ohlsbach,	Pflanzen, Blumen
Friedrich Greth, Urloffen,	Obst u. Gemüse aus ökol. Anbau, vegane Frühlingsrollen
Daniel Harter, Gengenbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Manuel Herp, Ortenberg,	Obsterzeugnisse
Bernd Joos, Elzach,	Eigene Metzgereierzeugnisse
Raya-Feinkost, Altensteig,	mediterrane Spezialitäten
Christian Schwarz, Zell a. H.,	eigene Metzgereierzeugnisse, Holzofenbrot u. Hombacher Hof-Käse
Angelika Welle-Männle,	Backwaren, Kaffee, Kuchen

**Adventskalenderverkauf des LionsClub Zell**  
Wir freuen uns über Ihren Besuch!

**Hofläden Zell a. H.**

■ **Bienenmartins Imkerei, Stöcken 4, Zell a. H., Tel. 0160 90 52 28 62, [www.bienenmartin.de](http://www.bienenmartin.de)** – Versch. Honigsorten, Geschenke, Honigkreationen z.B. mit Frucht, Honigbier, Honigspirituosen  
Freitags von 16 - 19 Uhr + Sa. von 9 - 12 Uhr (oder nach Vereinbarung)

■ **Hofbrennerei Gutmann, Dorfstr. 30a, Unterentersbach, Tel.: 0152/29543179.** Gr. Auswahl an feinsten Likören und Bränden/Goldbränden aus unserer Manufaktur. Von der Frucht bis zum Endprodukt – 100% handgemacht. Mobile Likörbar zu vermieten. Gerne anrufen/whatsapp oder einfach durchkommen und klingeln.

■ **Honigstüble, Imkerei Waidele, Kirnbach 7, Unterharmersbach, Tel. 07835/5178** – versch. eigene Honigsorten, Honigbier v. Biereckle, Honigpräsente, Diverses mit Honig, geöffnet nach telef. Vereinbarung, 1. und 3. Samstag Zeller Städtlemarkt

■ **Martinas Schwarzwald Spezialitäten Lädle Tel. 0176 55924612** Steinenfeld 10. So gut schmeckt Heimat! Leckere Spezialitäten von über 15 landwirtschaftl. Familienbetrieben vorwiegend aus dem Harmersbach- und Kinzigtal. Freitags von 9.00 bis 17.30 Uhr. [www.martinas-spezialitaeten.de](http://www.martinas-spezialitaeten.de)

■ **S'Mattebure Hofläden, Egelwaldstr. 1, Uha., Tel. 07835/8268** Selbstbedienung tägl. ab 9 Uhr, Hofläden Freitag 9 bis 18 Uhr. Viele tolle Hofprodukte: frisches **Holzofenbrot** (Di. ab 7 Uhr, Fr. ab 10 Uhr), Freilandhähnchen, Schnäpse & Liköre. **Tägl. frisch: Obst & Gemüse d. Saison, Freilandeier, Eierlikör.**

■ **Biohof Reber, Dorfstr. 13, Zell-Unterentersbach, Tel. 07835/31 26, [www.biohof-reber.de](http://www.biohof-reber.de)** Eigener Anbau und Naturkosthandel. Geöffnet Dienstag und Freitag von acht bis acht. Freitag ab 12:00 Uhr frisches Brot.

Haben Sie Interesse an einer Service-Anzeige? Dann rufen Sie uns an: Telefon: 0 78 35/215 · E-Mail: [info@schwarzwaelder-post.de](mailto:info@schwarzwaelder-post.de)  
**Ihr Verlag Schwarzwälder Post**

## Gastronomie Zell a. H.

- **Caféhaus Dreher**  
Tel. 07835 548805, www.stadtbaeckerei-dreher.de
- **Café Welle-Männle**, Tel. 07835 468
- **Bierstube zum Jumbo** Kein Ruhetag  
Tel. 015110764350, täglich ab 16.00 Uhr geöffnet
- **Bistro Asia**, Tel. 07835 630707
- **Bistro Picknick**, Tel. 07835 54406
- **Bistro Wagner**  
Tel. 07835 634990, www.bistroservice.de
- **Clubheim FV Unterharmersbach** Donnerstag Ruhetag  
Tel. 07835 631333 oder 0176 46006063
- **Eiscafé Costa Smeralda „Hirschgarten“**  
Tel. 07835 4218926
- **Eiscafé Venezia**  
Tel. 07835 2179978
- **Gasthaus Schwarzer Adler** Dienstag Ruhetag  
Thai Spezialitäten, Tel.: 07835/4219929
- **Gasthaus Waldhorn (Oberentersbach)** Montag Ruhetag  
Tel.: 07835/7105
- **Gasthof Adler**  
Tel. 07835 286 oder 0176 21681770
- **Gasthof Grüner Hof**  
Tel. 07835 6330, www.gruener-hof.net
- **Gasthof-Pension Zum Ochsen** Montag Ruhetag  
Tel. 07835 63570, www.schwarzwald-ochsen.de
- **Hinterhambacher Besenwirtschaft, Oberburehof**  
Tel. 07835 549830 Ab 1. Mai 2024 wieder geöffnet
- **Hotel Klosterbräustuben**  
Tel. 07835 7840, www.klosterbraeustuben.de
- **Hotel-Gasthof Kleebad** Montag Ruhetag  
Tel. 07835 3315, www.kleebad.de
- **Hotel-Restaurant Sonne** Mi. und Do. Ruhetag  
Tel. 07835 63730
- **Hotel-Restaurant Zum Pflug, Unterentersbach**  
Tel. 07835 429, www.pflug-zell.de Mo. u. Di. Ruhetag
- **Landgasthof Rebstock Stöcken** Samstag Ruhetag  
Tel. 07835/7589
- **Partyhaus-Bärenkeller – Catering von Feinsten – Klaus Jilg**  
Tel. 07835 547232, www.jilg-catering.de
- **Partyhaus »Dörfle« der Metzgerei Damm**  
Tel. 07835 3068, www.schwarzwaldmetzgerei-damm.de
- **Restaurant Bräukeller**  
Tel. 07835 548800, www.braeukeller-zell.de Mo. u. Di. Ruhetag
- **Restaurant Poseidon**  
Tel. 07835 548750, www.poseidon-zell.de
- **Ristorante Pizzeria Krone**  
Tel. 07835 5658, www.krone-zell.de
- **Ristorante Pizzeria La Piazza da Pietro**  
Tel. 07835 426055
- **Zeller Imbiss**  
Tel. 07835 6313870 oder 0176 22682709
- **Zeller Pils Pub** Kein Ruhetag  
Tel. 07835 1307
- **Kuhhornkopfhütte – Wander- u. Freizeitverein UH**  
geöffnet an Sonn- und Feiertagen, von 10.00 bis 18.00 Uhr



## Tourist-Information Zell am Harmersbach

Tel. 0 78 35 / 63 69 240 • E-Mail: [tourist-info@zell.de](mailto:tourist-info@zell.de)

### Buchen Sie in der Tourist-Information

- »Annis Schwarzwald-Geheimnis« ... Outdoor-Escape-Erlebnis für die ganze Familie
- Stadtführungen ... geheime Ecken entdecken
- Erlebnis-Stadtführung ... »Hesch's schu g'hört«, »De Sprücheklopper«, ...
- Kinder-Stadtführung ... spielerisch Geschichte erleben
- Rad-Stadtführung ... Zell erfahren
- Museums-Führungen ... Geschichte, Tradition und Kunst
- Kirschtorten-Seminar ... das Geheimnis der beschwipsten Torte
- Führung zur Geschichte der Zeller Keramik ...  
»Buntres Geschirr – karges Leben«

### Zum Verschenken oder Selbstschenken erhältlich

#### Für Lesebegeisterte und Zell-Liebhaber

- Buch Stadtchronik: »Zell a. H. im Wandel der Zeit«
- Buch »Zierkeramik aus Zell a. H.«
- Buch »Retrospektive – Alte Zeller Maler«
- Buch »Ritter von Buß – Professor, Politiker und Katholik«
- Buch »Was es in Zell nimmi git«
- Buch »Spaziergang durch das alte Zell«
- Buch »Unterm Storchenturm – Leben in Zell in den 1950er Jahren«
- Buch »Von Erde bist du genommen«
- Heimatbuch Frauenstein »Fiele einer vom Himmel«
- Buch »Himmel über der Ortenau«
- Mal- und Rätselspaß mit Anni
- Wimmelbuch Anni

#### Bücher Zeller Autoren – im Buchhandel erhältlich ...

- B. Horst Feuer: Mit dem letzten Zug

#### Für Wanderer

- Wanderkarte Mittlerer Schwarzwald Gengenbach/Harmersbachtal
- Wandervorschläge im mittleren Schwarzwald
- Wanderkarte »Adlergrenzsteine«
- Wanderflyer »Hahn-und-Henne-Runde«
- Wanderflyer Panorama-Kneipp-Rundweg

#### Für Radler und Mountainbiker

- Rad-Wanderkarte
- Tourenbuch Kinzigtal-Radweg
- Mountainbike-Karte »Vorderes Kinzigtal« –  
wegen Neuauflage zum SONDERPREIS (€ 2,00 statt € 6,90)

#### Kostenlos

- Ausflug-Tipps in der Region

... und vieles mehr!

## Öffnungszeiten Museen:

- **Heimatmuseum Fürstenberger Hof:**  
... macht Winterpause. Ab 26. November Ausstellung „Weihnachtsbäume & Weihnachtsträume“.
- **Storchenturm-Museum**  
... macht Winterpause!  
Sonderführungen ganzjährig geöffnet. Tel. 07835 6369-240.
- **Breig's Motorrad- und Spielzeugmuseum**  
(Hauptstraße 2, Tel. 07835 4267801, [www.breigs-museum.de](http://www.breigs-museum.de))  
Dienstag bis Sonntag von 10 bis 16 Uhr für Sie geöffnet.
- **Zeller Keramik**  
Werksverkauf und museale Ausstellung  
(Hauptstraße 48, Tel. 07835 4265902)  
Montag bis Freitag 10 bis 16 Uhr geöffnet.
- **Akkordeon-Harmonika-Museum**  
Hans Stadelmann – Besichtigung nach tel. Vereinbarung 07835/3064
- **Rundofen – Zeller Industriegeschichte erleben!**  
Donnerstag, Freitag und Sonntag 14 bis 17 Uhr geöffnet.  
Jeden ersten Sonntag im Monat kostenlose Führung um 14.30 Uhr.  
Sonderführungen ganzjährig möglich. Tel. 07835 6369-240.
- **Villa Haiss**, Museum und Galerie für zeitgenössische Kunst  
Samstag und Sonntag 14 bis 18 Uhr sowie an Feiertagen  
(außer 25.12., 26.12. und 01.01.) und nach Vereinbarung.  
Tel. 07835 549987, [www.villahaiss.com](http://www.villahaiss.com).  
Ausstellung bis 31.12.2023: L. M. Wintersberger „Porträts im Wandel“, Ymer Shaqiri „Perspektiven des Alltäglichen“
- **Historische Buchdruckerei im Gewölbe**  
Öffnungszeiten und Führungen nach Vereinbarung! Tel. 07835 215

In der Tourist-Info erhältlich:

## Lions-Adventskalender 2023

Jeder Kalender kostet € 7,00 und ist ein Los mit Gewinn-Chance auf tolle Preise. Mit dem Reinerlös unterstützt der Lions-Club in diesem Jahr vor allem Kindergärten und Schulen in der Region mit den Lions-Projekten „Kindergarten Plus“, „Klasse 2000“ und „Lions Quest“. Etwas Gutes tun und gleichzeitig die Chance auf wertvolle Preise haben – das macht der Adventskalender des Lions-Club Zell möglich. Verkaufsstellen in Zell a. H.: Tourist-Info Zell a. H., Ortsverwaltung Unterharmersbach, Lions-Stand beim Zeller Städtlemarkt.

## Veranstaltungen/Termine



## STÄDTLEMARKT auf dem Kanzleiplatz



jeden Samstag von 7 - 12 Uhr

**Kommen, staunen, kaufen**

**auf dem wöchentlichen Städtlemarkt in  
Zell am Harmersbach**

Mehr Infos: Tourist-Info Zell a. H.  
Tel. 07835 6369-47, [tourist-info@zell.de](mailto:tourist-info@zell.de)



## Outdoor-Escape-Erlebnis



... ein Rucksack voller Rätsel  
und Aufgaben, die bei einer  
Wanderung gelöst werden.

Preis: € 25,00 pro Tag

Info/Anmeldung:  
Tourist-Info Zell a. H.,  
Tel. 07835 6369-240,  
[tourist-info@zell.de](mailto:tourist-info@zell.de)

Mehr Infos unter: [www.zell.de](http://www.zell.de)



**GROSSE SONDERAUSSTELLUNG**  
vom 26.11.2023 bis 14.01.2024

## Weihnachtsbäume & Weihnachtsträume

im Weihnachtshof

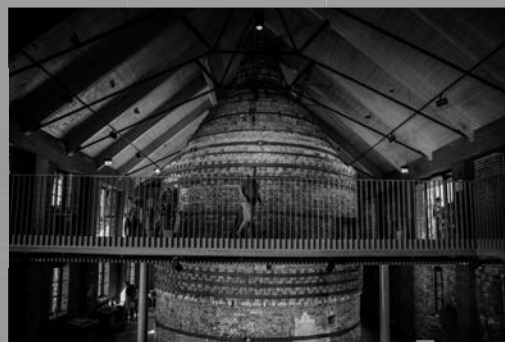
Sammlung von  
Sylvia Schmon

Museum  
Fürstenberger  
Hof

Zell-Unterharmersbach  
Tel. +49151/50608231



## Öffnungszeiten Rundofen



## Historisches Industriedenkmal (Fabrikstraße 5a)

**Donnerstag, Freitag und Sonntag**  
**14.00 bis 17.00 Uhr**

jeden 1. Sonntag im Monat 14.30 Uhr  
kostenlose Führung durch den Rundofen

zusätzliche Führungen können jederzeit gebucht werden

Kultur- und Stadtmarketing  
Hauptstraße 19 | 77736 Zell am Harmersbach  
Tel.: +49 (0) 7835 6369-243 | E-Mail: [oberefabrik@zell.de](mailto:oberefabrik@zell.de)



**WEIHNACHTS-HIRSCH**  
AM HIRSCHTURM  
DREIMAL DONNERSTAGS IM ADVENT

18-22 UHR  
**DO. 7.12.23**  
Stadtkapelle | Maarie+Marie  
aka. Uli Vogele und Esther Kalmring

18-22 UHR  
**DO. 14.12.23**  
Felix der Glückliche  
Gesangsverein Frohsinn

18-22 UHR  
**DO. 21.12.23**  
In Concert: PAN

Zell am Harmersbach  
Mein Städtle

JUKU JUGEND-KULTUR  
VEREIN ZELL A.H.

## Was Wann Wo?

### Zell a. H. VERANSTALTUNGS-PROGRAMM

November / Dezember 2023:

Donnerstag, Freitag, Sonntag

14 - 17 Uhr: Rundofen - Zeller Industriegeschichte erleben!

Samstag

7 - 15 Uhr: Zeller Städtlemarkt auf dem Kanzleiplatz.  
Qualität und Frische aus der Region

Ab 26.11.2023: Dienstag bis Sonntag und Feiertage

Ausstellung „Weihnachtsbäume & Weihnachtsträume“ im Heimatmuseum Fürstenberger Hof.

Freitag, 24.11.2023

16 - 19 Uhr: Flohmarkt im Pfarrheim.  
Pfarrheim St. Symphorian Zell a. H.

Samstag, 25.11.2023

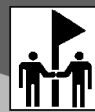
7 - 12 Uhr Städtlemarkt: Qualität und Frische aus der Region.  
Kanzleiplatz.

10 - 13 Uhr: Flohmarkt im Pfarrheim.

Pfarrheim St. Symphorian Zell a. H.

Sonntag, 26.11.2023, bis 14.01.2023

Sonderausstellung „Weihnachtsbäume & Weihnachtsträume“. Heimatmuseum Fürstenberger Hof.



## Vereinsnachrichten

### Zell am Harmersbach

## Sozialverband VdK, Ortsverband Zell a. H.

### Einladung zur Weihnachtsfeier 2023



Der Sozialverband VdK, Ortsverband Zell am Harmersbach möchte alle Mitglieder zur Weihnachtsfeier 2023 einladen.

Wann: **Samstag, den 02.12.2023, um 16.30 Uhr**

Wo: Landgasthof „Zum Pflug“, Unterentersbach

Anmeldung bitte **bis spätestens 27.11.2023** bei einem der Vorstände. Sollten Sie einen Fahrdienst benötigen, sagen Sie dies bei der Anmeldung.

## LandFrauen Entersbach

### Nikolauskonzert und Adventshock Wer kann helfen?



Es geht so langsam wieder in Richtung Adventszeit und 2 Termine stehen an, an denen wir bewirten:

### Samstag, 09. Dezember - Nikolauskonzert des Musikvereins Unterentersbach

In diesem Jahr sind wir - die LandFrauen Entersbach - für die Bewirtung des Nikolauskonzertes zuständig. Wir freuen uns, wenn ihr euch meldet, um uns dabei im Service (mit Bedienungswagen), Essen austragen, Theke und Küche zu unterstützen. Bekleidung für das Bedienpersonal sowie für die Springer und Theke ist: weiße Bluse, dunkle Hose und unsere blaue Schürze. Wir treffen uns ab 17.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus. Um Rückmeldung **bis zum 30. November** wird gebeten.

**NIKOLAUSMARKT  
ZELL A. H.**  
**Sa., 09. Dezember 2023  
11 bis 23 Uhr**

11 Uhr Turmbläser  
11-19 Uhr Viele Verkaufsstände mit Geschenkkideen  
und Artikeln für die Adventszeit  
14:30 Uhr Nikolaus und Knecht Ruprecht  
Ab 19 Uhr Nikolausparty „Party Bulli Gottlieb“

**HO HO HO**

www.zell.de

Zell am Harmersbach  
Mein Städtle

**Sonntag, 17. Dezember – Adventshock rund um das Dorfgemeinschaftshaus Unterentersbach**

Auch in diesem Jahr hat unser Dorf den Adventshock beim Dorfgemeinschaftshaus geplant. Alle Vereine beteiligen sich daran, so auch wir – die LandFrauen Entersbach. Auch hier werden Kuchen und Helfer benötigt. Die Einteilung beim Helfen wird in 2 Schichten stattfinden. Über Kuchenspenden würden wir uns sehr freuen. Bitte gebt uns **bis zum 11. Dezember** Nachricht, wer dabei sein wird und wer auch einen Kuchen bringt. Schon jetzt herzlichen Dank für eure Hilfe und an alle Kuchenspender.

Bitte meldet bei Petra Isenmann, Tel. 07835 8142 oder bei Andrea Huber, Tel. 07835 7974 oder E-Mail: landfrauen-entersbach@web.de.

**Basenfasten – entsäuert, gesund und lecker**

Der Basenfasten- Kurs der LandFrauen Entersbach startet am 11. Januar 2024 um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Zell-Unterentersbach und wird über eine Woche von Caren Meßmer, Heilpraktikerin aus Fischerbach, begleitet.

**Ein kostenloser Infoabend findet am Donnerstag, 04. Januar 2024, um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Unterentersbach statt.** Ein fundierter Vortrag mit nahrhaftem Wissen, der Appetit macht auf mehr.

Weitere Termine finden am Samstag, 13. Januar 2024, 16.00 Uhr, Dienstag 16. Januar 2024, 19.00 Uhr und Donnerstag, 18. Januar 2024., 19.00 Uhr statt. Es gibt Vorträge von Caren Meßmer zu Themen wie „Der Darm – mehr als nur ein Verdauungsrohr“, Intervallfasten, basische Anwendungen wie Bürstenmassagen und Leberwickel werden gezeigt und ein Nachmittag steht unter dem Ganzkörpertraining der Bewegungstherapie nach Liebscher & Bracht, abgerundet durch eine geführte Meditation. Natürlich wird auch ein Erfahrungsaustausch stattfinden, wie dieser Kurs auf den eigenen Körper wirkt.

Was ist der Säure- Basen Haushalt und warum ist er mitverantwortlich für viele Erkrankungen und Übergewicht? Was kann ich selbst ändern, und wie? Eine Basenfasten- Kur hilft, die Weichen für eine dauerhaft gesunde Ernährung zu stellen. Sie fühlen sich fitter, leistungsfähiger und regenerieren schneller bei Schmerzzuständen.

Die Teilnahme kostet 80 Euro, inkl. einem ausführlichem Skript und Rezepten. Weitere Infos unter [www.naturheilpraxis-messmer.de](http://www.naturheilpraxis-messmer.de). Über eine rege Teilnahme freuen wir uns schon heute.

Wer Interesse daran teilzunehmen, kann sich bereits im Vorfeld bei den LandFrauen Entersbach anmelden oder am Informationsabend am 04.01.2024. Anmelden bitte bei Petra Isenmann, Tel. 07835 8142 (abends) oder Sabine Damm, WhatsApp 0157 59378327 oder per Email an: landfrauen-entersbach@web.de

- Bewohnerinnen und Bewohnern von Alten- und Pflegeheimen,
- Personen, die als mögliche Infektionsquelle im selben Haushalt leben oder von ihnen betreute Risikopersonen gefährden können,
- Personen, die andere pflegen,
- Menschen, die Berufe ausüben, bei denen die Ansteckungsgefahr groß ist.

Nach der Impfung dauert es zehn bis 14 Tage bis der Körper einen ausreichenden Schutz vor einer Ansteckung aufgebaut hat.

**Seminarangebote des Amtes für Landwirtschaft im Dezember****Online-Erfahrungsaustausch: Nachhaltig und zertifiziert in der Landwirtschaft – Was bringen Siegel bei der Kundengewinnung?**

Der dritte Online-Erfahrungsaustausch für Ferienhöfe am **Montag, 4. Dezember 2023, von 19.30 bis 21 Uhr** steht unter dem Motto „Nachhaltig und zertifiziert in der Landwirtschaft – Was bringen Siegel bei der Kundengewinnung?“

Umfragen zeigen, dass Nachhaltigkeit für Gäste immer wichtiger wird und oft auch ein Entscheidungskriterium bei der Wahl einer Ferienunterkunft ist. Hilft es die Aspekte der Nachhaltigkeit auf einem Ferienhof durch eine Zertifizierung mit Siegel auf der Homepage sichtbar zu machen oder kann dies auch auf andere Weise dargestellt werden?

Referentin Marina Grosse-Wiesmann stellt das Landgrünsiegel von Landreise näher vor und zeigt die Bedeutung des Kriteriums „Nachhaltige Ferienunterkunft“ bei (potentiellen) Gästen auf. Zudem stellt sie die Kriterien und Kosten dar, aber auch die Leistungen, die ein Ferienbetrieb durch die Zertifizierung erhält.

Ihre Einschätzung zu Zertifizierungen und Siegeln im Bereich Nachhaltigkeit präsentiert die zweite Referentin Constanze Bröhmer von Landorado – Bauernhof- und Landurlaub Baden-Württemberg e.V.

Eine Anmeldung ist **bis 1. Dezember 2023** über das Kontaktformular auf der Internetseite des Landwirtschaftsamts des Ortenaukreises unter [www.ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de](http://www.ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de) unter dem Reiter „Veranstaltungen“ erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Die Veranstaltung ist ein Angebot der Landwirtschaftsämter in den Landkreisen Breisgau-Hochschwarzwald, Konstanz, Ortenaukreis, Schwäbisch Hall, Schwarzwald-Baar-Kreis und Heilbronn.

**Online-Fachveranstaltung Soziale Landwirtschaft: „Gut geplant ist halb gebaut“**

Die Soziale Landwirtschaft verbindet pädagogisch-therapeutische Angebote mit dem Lebens- und Arbeitsfeld Landwirtschaft. Sie bietet Kindern einen Lernort, Menschen mit Handicap einen Arbeits- oder Therapieplatz, Senioren mit und ohne Demenz die Begegnung mit Tieren und Pflanzen und ggf. sogar einen Wohnort.

Bei einer Online-Fachveranstaltung am **Dienstag, 5. Dezember 2023, von 9 bis 12.30 Uhr** geht es schwerpunktmäßig um das Thema Bauen: Was ist hinsichtlich Baurecht und Brandschutz zu beachten? Was bedeutet barrierefreies Bauen und was muss dazu bei der Planung berücksichtigt werden? Wie gestalte ich meinen Hof für Kinder, Senioren und Menschen mit Handicap sicher? Welche Fördermöglichkeiten gibt es? Referent Joachim Theurer, Bauordnungsamt Landkreis Calw, gibt Informationen zu Baurecht und Brandschutz, Oliver Appel vom Landeskompetenzzentrum Barrierefreiheit BW zum Barrierefreien Bauen für unterschiedliche Nutzer mit Fördermöglichkeiten. Herbert Müller von der SVLFG referiert zum Thema Sicherer Bauernhof für Kinder, Senioren und Menschen mit Handicap.

Eine Anmeldung ist **bis 3. Dezember 2023** unter: [www.forum-ernaehnung-hdh.de](http://www.forum-ernaehnung-hdh.de) im Bereich Anmeldung Veranstaltungen/ Weitere Veranstaltungen Forum Ernährung – Soziale Landwirtschaft erforderlich. Die Veranstaltung ist kostenlos und eine Kooperationsveranstaltung der Landratsämter Calw, Esslingen, Heidenheim, Hohenlohekreis, Ortenaukreis, Ostalbkreis, Schwarzwald-Baar-Kreis, Schwäbisch Hall und Waldshut.

**Allgemeine Bekanntmachungen****Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau:****Grippeimpfung – für wen und wann sinnvoll?**

Seit September raten das Robert-Koch-Institut und die Ständige Impfkommission (STIKO) zur Gripeschutzimpfung. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) als Landwirtschaftliche Krankenkasse trägt dafür die Kosten.

Grippeviren sind für bestimmte Personengruppen eine ernstzunehmende Bedrohung der Gesundheit. Die STIKO empfiehlt die Impfung gegen Grippe für:

- alle Personen ab 60 Jahren,
- gesunde Schwangere ab dem zweiten Schwangerschaftsdrittel (bei erhöhter gesundheitlicher Gefährdung infolge eines Grundleidens auch schon im ersten Schwangerschaftsdrittel),
- Menschen mit erhöhter gesundheitlicher Gefährdung aufgrund chronischer Krankheiten (zum Beispiel Diabetes, Herzerkrankungen, Asthma, Leber- und Nierenkrankheiten),





# Gemeinsame Bekanntmachungen

Freitag, 24. November 2023



Landratsamt  
Ortenaukreis

## Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen



Im Rahmen der beliebten Event-Reihe „Donnerstag in der Ortenau“ laden zahlreiche Kulturschaffende, regionale Erzeuger und weitere leidenschaftliche Experten dazu ein, die kulinarische und kulturelle Vielfalt der Region immer wieder aufs Neue zu entdecken. Ob bei Stadt- oder Kräuterführungen, Erlebnis-Wanderungen oder Safaris, im offenen Atelier oder beim Wein-Feier-Abend – auch in diesem Jahr erwarten Sie wieder jeden Donnerstag eine bunte Mischung aus Unterhaltsamem, sowie Kunst- und Genussvollem aus der Ortenau.

Am 30. November 2023 finden folgende Veranstaltungen statt:

### Ettenheim: GLÜH.WEIN.GARTEN

Zwischen Tannenbäumen und Feuertonnen, bei Winzerglühwein, Leckerem aus dem Ofen und Musik, frieren Sie sich warm in unserem GLÜH.WEIN.GARTEN. Treffpunkt: 17 Uhr, im Pfaffenbach 61, Weingut Bieselin.

### Oppenau: Oppenauer Städtle Hopser

Entlang der kleinen Wanderung durch das Oppenauer Städtle wird ein 4-Gänge-Menü mit passenden Getränken serviert. Treffpunkt: 17.30 Uhr, Start beim Pavillon Oppenau, Bar - Bistro - Biergarten. 58 Euro, Anmeldung bis zum Vortag 12 Uhr unter 07804 4836 oder [renchtal-tourismus.de](http://renchtal-tourismus.de), max. 16 Teilnehmer.

Alle weiteren Informationen finden Sie in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter [www.ortenau-tourismus.de](http://www.ortenau-tourismus.de).

## Ortenaukreis bindet die Öffentlichkeit in die Planungen für den ÖPNV-Ausbau ein

Nach der umfassenden ÖPNV-Tarifreform 2021 befasst sich der Ortenaukreis aktuell mit der Fortschreibung des Nahverkehrsplan mit dem nächsten Großprojekt. Dabei werden Ziele und Rahmenvorgaben für die Entwicklung des öffentlichen Personennahverkehrs im Ortenaukreis festgelegt. Ziel ist, dass der öffentliche Personennahverkehr im Kreis noch attraktiver werden soll. Da die Bevölkerung ihre Mobilitätsbedarfe am besten kennt und entsprechende Hinweise und Impulse geben kann, startet der Ortenaukreis **ab dem 20. November** eine Online-Befragung. Dabei haben die Kreis-Einwohner die Gelegenheit, ihre Ideen mitzubringen und Schwerpunkte mitzuteilen.

Angesprochen sind alle Personen, die bereits heute den ÖPNV nutzen, aber auch diejenigen, die sich bislang nicht für den ÖPNV entscheiden konnten. Eine Teilnahme an der Umfrage ist **bis zum 8. Dezember 2023** auf der Webseite des Ortenaukreises möglich, sie erfolgt anonym und bietet neben Abfragen auch die Möglichkeit, individuelle Bedarfe zu nennen. Im Anschluss an den Befragungszeitraum werden die Ergebnisse gebündelt und in den Arbeitsprozess aufgenommen.

Die Umfrage und ergänzende Informationen sind unter dem Link [www.ortenaukreis.de/oenpv](http://www.ortenaukreis.de/oenpv) abrufbar.

## Informationsabend „Anbau-, Sorten- und Pflanzenschutzempfehlungen“

Das Amt für Landwirtschaft des Ortenaukreises lädt zum Informationsabend „Anbau-, Sorten- und Pflanzenschutzempfehlungen“, am **Montag, 04. Dezember 2023, um 19 Uhr** im großen Sitzungssaal des Landratsamts Ortenaukreis, Badstraße 20 in Offenburg. In der Veranstaltung werden Hinweise zu Pflanzenschutz-, Sorten- und Düngungsfragen, sowie aktuelle rechtliche Bestimmungen behandelt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Es werden zwei Stunden als Fortbildungsnachweis zur Sachkunde im Pflanzenschutz anerkannt. Teilnehmende werden gebeten ihren Sachkundeausweis mitzubringen und sich vor Beginn der Veranstaltung zu registrieren.

## Zwei Selbsthilfegruppen offen für neue Mitglieder

### Trauma & Demenz

Ein schwerer Unfall oder ein unerwarteter Tod eines nahestehenden Menschen können Betroffene plötzlich aus der Bahn werfen. In der Kindheit, oft auch im eigenen Familienkreis, können schwerwiegende Ereignisse auftreten, wie etwa Gewalt- oder Missbrauchserfahrungen. „Es gibt so viele traumatische Erlebnisse, deren Bilder in den Köpfen, vor den Augen oder in Träumen immer wieder präsent sind und uns Menschen nicht zur Ruhe kommen lassen“, weiß Stefanie Mack von der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen des Ortenaukreises. Neben einer psychotherapeutischen Unterstützung oder Behandlung bietet die Selbsthilfegruppe für Menschen mit traumatischen Erlebnissen einen Ort der gegenseitigen Unterstützung und des gemeinsamen Austauschs. Wer sich darin wiederfindet und interessiert ist, erhält bei der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen im Landratsamt Ortenaukreis unter der Telefonnummer 0781 805 9771 weitere Informationen.

Eine weitere Selbsthilfegruppe im Ortenaukreis richtet sich an Menschen, die an Demenz erkrankt sind und deren Partner, die teilweise noch im Berufsleben stehen. Die Gruppe soll Betroffenen und Partnern die Möglichkeit bieten, sich beispielsweise über Schwierigkeiten im Alltag auszutauschen und Erfahrungen und Wissen zu teilen. „Demenzkrankungen, wie etwa die Alzheimer-Demenz, können auch schon frühzeitig und nicht erst in hohem Alter beginnen. Wenn die Erkrankung bereits während der aktiven Arbeitszeit beginnt, sind die auftretenden Probleme und Schwierigkeiten noch vielfältiger als im Rentenalter“, so Mack. Weitere Informationen erhalten Interessierte ebenfalls bei der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen des Ortenaukreises unter Telefon 0781 805 9771.

# Schwarzwälder Post

IHR PARTNER FÜR:

➡ Information ➡ Werbung

➡ Drucksachen

## Allgemeine Bekanntmachungen

### Angebote des Diakonischen Werkes in Hausach

„Warm & Lecker“

Am **Montag, 27. November 2023**, bietet die Beschäftigungsprojekt-Gruppe „Warm & Lecker“ eine **frisch zubereitete Mittagsmahlzeit** an. Die Essensausgabe ist von **12.00 bis 13.00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Hausach**.

**Diakonie Hausach „Club Lichtblick“**

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Dienstag, 28. November 2023, von 9.00 – 11.00 Uhr** zu einem **gemeinsamen Frühstück im Café Angelo** im Evangelischen Gemeindehaus bei der Evangelischen Kirche.

**Diakonie Hausach „Club Lichtblick“**

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Donnerstag, 30. November 2023, zur Weihnachtsbastelei**. Beginn ist um **14.00 Uhr beim Diakonischen Werk in Hausach**.

### Einladung zur ordentlichen Generalversammlung von S.t.a.r.k! e.V.

Am **Donnerstag, 30. November 2023, 19.30 Uhr** im Hotel Klosterbräustuben, Blumenstraße 19, 77736 Zell a. H.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Tätigkeitsbericht
- Kassenbericht
- Kassenprüfbericht
- Entlastung
- Sonstiges, Wünsche und Anträge, Ausblick

Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen.

**i.V. M. Zimmermann, Vorsitzende**



**Abwasserzweckverband Kinzig- und Harmersbachtal (AZV), Sitz: 77781 Biberach, Hauptstraße 27:**

### Öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des AZV

Am **Dienstag, 05.12.2023, um 16.00 Uhr**, findet die 103. öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Kinzig- u. Harmersbachtal (AZV) im **Bürgersaal, des Rathauses, 77781 Biberach**, statt.

Tagesordnung:

1. Feststellung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2022
2. Vorläufiger Geschäftsbericht 2023
3. Beschlussfassung des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2024
4. Verschiedenes

Biberach, den 21.11.2023

**Gez. Jonas Breig, Bürgermeister und Verbandsvorsitzender**

### Mitgliederinfo der Landfrauenverein Ortsverein Haslach

Am **Donnerstag, den 07.12.2023**, laden die Landfrauen aus Haslach zu einem Adventskaffee ein. Um **14.30 Uhr** ist Treffpunkt in Fischerbach im Waldstein 11a bei Diana Vollmer. Bei Kaffee und Kuchen wollen wir einen gemütlichen Nachmittag verbringen. Um Fahrgemeinschaften in den Waldstein zu bilden, treffen wir uns um 14.15 Uhr in Fischerbach beim Parkplatz bei der Schule. Alle Landfrauen und auch interessierte Gäste sind herzlich eingeladen. Nähere Informationen gibt es bei Erika Jilg, Tel.: 07832/979543.

### Förderverein Werkreal- und Realschule Gengenbach e.V.: Mitgliederversammlung am 11.12.

Wir laden alle Mitglieder des Fördervereins Werkreal- und Realschule Gengenbach e.V. zur Mitgliederversammlung am **Montag, 11.12.2023**, ein. Die **Versammlung beginnt um 19.00 Uhr in den Räumen der WRRS in Gengenbach**.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der Vorsitzenden
3. Bericht der Kassenverwalterin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Kassenverwalters
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Anträge und Wünsche
8. Verschiedenes

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

**Die Vorstandschaft**

**NABU Mittleres Kinzigtal e.V.:**

### Jahreshauptversammlung



Am **Dienstag, 5. Dezember 2023, um 19 Uhr** findet im Vereinsheim SV Steinach, Kinzigstraße, Steinach unsere jährliche Mitgliederversammlung statt. Alle Mitglieder, Freunde und Förderer des NABU Mittleres Kinzigtal e.V. sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht und Entlastung der Vorstandschaft
4. Kassenbericht 2022 und Entlastung der Kassiererin
5. Wahl des Vorstandes und der Kassenprüfer
6. Ehrungen
7. Fragen, Wünsche, Anträge
8. Ausblick ins Jahr 2024

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

**Felix Schubert, 1. Vorsitzender**

### Demenz – Erfahrungsaustausch wird angeboten

Sie unterstützen oder begleiten einen Menschen mit der Diagnose Demenz? Dann laden wir Sie am **Montag, 27. November 2023, um 14.00 Uhr** zum Erfahrungsaustausch ein. Die Mitarbeiter der Demenzagentur bieten das Gesprächsangebot in einem geschützten Rahmen an. Das Treffen findet in den Räumen der Demenzagentur, in der Sandhaasstraße 4 in Haslach statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Arbeit der Demenzagentur wird aus Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung, des Ortenaukreises und der Kommunen im Kinzigtal unterstützt. Weitere Informationen: Demenzagentur Kinzigtal, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach, Tel.: 07832 99955-220/-222, Mail: kontakt@demenzagentur-kinzigtal.de, www.pflegestützpunkt-ortenaukreis.de.

### Weihnachtskonzert mit dem Ortenauer Frauenensemble Con Voce in Renchen

Mit adventlichen und weihnachtlichen Chorklängen stimmt das Ortenauer Frauenensemble Con Voce auf die Weihnachtszeit ein. Die 30 Sängerinnen unter der Leitung von Dorothee Wiedmann geben am **Sonntag, 10. Dezember, um 19 Uhr** in der Katholischen Kirche Heilig Kreuz in Renchen ein Konzert mit Werken von Felix Mendelssohn Bartholdy, Wolfgang Amadeus Mozart, Giulio Caccini, Josef Gabriel Rheinberger, John Rutter und Knut Nystedt sowie internationalen Weihnachtsliedern. Irena Heinrich-Ubabuikwe begleitet das Ensemble am Flügel. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau:

## Selbsthilfe wichtig für Menschen mit Behinderung

Anlässlich des Internationalen Tages der Menschen mit Behinderung am 3. Dezember weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) auf ihre Unterstützung der Selbsthilfeeinrichtungen hin.

Finanziell, aber auch ideell, wird von ihr die Arbeit der Selbsthilfegruppen, -organisationen und -kontaktstellen gefördert. Weitere Informationen gibt es unter [www.svlf.de/selbsthilfefoerderung](http://www.svlf.de/selbsthilfefoerderung). Denn besonders Menschen, deren Leben nachhaltig durch eine seelische, geistige oder körperliche Behinderung geprägt ist, brauchen Hilfen, die weit über einen Arztbesuch hinausgehen. Hier setzt die Arbeit der Selbsthilfeeinrichtungen ein. Sie bieten Betroffenen und ihren Angehörigen viele Vorteile und entlasten mit ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit die Versicherten-gemeinschaft der gesetzlichen Krankenkassen.

Vor allem der Austausch unter Betroffenen ist wichtig und ein wesentlicher Bestandteil der Selbsthilfe. Daneben haben sich die Gruppen aber auch Lobby-Arbeit zum Ziel gesetzt. So gibt es Landesverbände, die die Interessen der Betroffenen zum Beispiel gegenüber der Politik vertreten oder in Gesprächen mit Vertretern der Ärzteschaft Wege suchen, damit eine enge Zusammenarbeit zum Wohle der Menschen mit Behinderung möglich wird.

Damit Selbsthilfe funktioniert, übernehmen Kontaktstellen die Koordination, sie sind erste Anlaufstelle in Fragen um die Selbsthilfe. Die Mitarbeiter dort beraten interessierte Menschen über die Möglichkeiten und Grenzen der Selbsthilfe. Außerdem unterstützen sie bei der Suche nach Gleichbetroffenen, vermitteln Kontakte und geben Hinweise auf professionelle Versorgungs- und Beratungsangebote.

## Evangelische Erwachsenenbildung Ortenau

### Traumseminar

Die Evangelische Erwachsenenbildung veranstaltet am **Samstag, 9. Dezember, 10 bis 16 Uhr**, ein Traumseminar mit dem Titel „Vom Traum-Ich zum Wach-Ich: Wegweiser aus dem Unbewussten wahrnehmen“. Gut ein Drittel des Lebens schlafen wir – und träumen. Jede Nacht. Manche Träume sind klar und leicht, andere intensiv und voller Fragen. Manche erinnern wir sofort, andere fliegen mit dem Erwachen davon. Was aber geschieht in den Träumen? Was wollen sie uns sagen? Unsere Träume zu verstehen heißt für die Seele sorgen. „Ein ungedeuteter Traum gleicht einem ungelesenen Brief“ heißt es im Talmud. Es lohnt sich also, hinzuhören, was die nächtlichen Botschaften vermitteln wollen. Im Seminar erhalten Sie eine Einführung in die Grundelemente der Traumarbeit und können konkret an eigenen Träumen arbeiten. Es ist auch geeignet für Menschen, die beruflich oder ehrenamtlich beraterisch oder seelsorglich tätig sind. Leitung: Ingeborg Zechmeister, Systemische und Personenzentrierte Beraterin. Kosten: 40 Euro. Ort: Offenburg. Anmeldung: [eeb.ortenau@kbz.ekiba.de](mailto:eeb.ortenau@kbz.ekiba.de) oder [www.eeb-ortenau.de](http://www.eeb-ortenau.de).

### Versöhnung und Vergebung

Die Evangelische Erwachsenenbildung veranstaltet am **Samstag, 9. Dezember, 9 bis 17 Uhr**, ein Tagesseminar mit dem Titel „Versöhnung und Vergebung“. Kaum etwas ist schwieriger – kaum etwas ist befreiender, als Prozesse von Versöhnung und Vergebung zu wagen: Sie stehen immer wieder an in Paarbeziehungen, Generationskonflikten, Nachbarstreitigkeiten, in der eigenen Biographie mit ihren Schicksalsschlägen. Mittels Vortrags-, Gesprächsrunden und Übungen machen wir uns bei diesem Seminar auf die Reise, wie Prozesse der Befreiung im Leben und im Sterben möglich werden und gelingen können. Leitung: Dietmar Krieger, Trauerbegleiter (AMB), Trauerpädagog, Atem- und Körperpsychotherapeut, Supervisor, Privatdozent. Kosten: 80 Euro. Ort: Offenburg. Anmeldung: [eeb.ortenau@kbz.ekiba.de](mailto:eeb.ortenau@kbz.ekiba.de) oder [www.eeb-ortenau.de](http://www.eeb-ortenau.de).



## Wir bleiben!

Ein Gespräch mit Frauen, die sich klar zur römisch-katholischen Kirche positionieren.

„Wir bleiben!“ – sagen engagierte Katholikinnen aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Gesellschaft. Ihre Statements wurden im März 2023 im gleichnamigen Buch veröffentlicht. Das Bildungszentrum Offenburg lädt zusammen mit dem Bildungszentrum Heidelberg zu einem Online-Gespräch mit der Herausgeberin Elisabeth Zoll und weiteren Autorinnen ein am **Donnerstag, 7. Dezember, um 19 Uhr** auf der Plattform Zoom. Anmeldung und weitere Informationen über [www.bildungszentrum-offenburg.de](http://www.bildungszentrum-offenburg.de), Tel. 0781 925040.

Außer der Herausgeberin werden die Autorinnen Ursula Kalb von Sant'Egidio Deutschland und die junge Theologin Claudia Danzer mit ihrem theologischen Blog für die Generation Y im Gespräch sein. Dabei wird es um ihr Ringen mit der römisch-katholischen Kirche gehen, aber auch um ihre Einschätzung zur aktuellen Situation mit Blick auf den Synodalen Weg in Deutschland und die eben beendete Sitzung der Weltsynode in Rom. Eine der Fragen für das Gespräch wird auch sein: Sind Sie immer noch dabei?

**Termin: Donnerstag, 7. Dezember 2023, 19.00 – 21.00 Uhr**

Ort: online via Zoom. Kosten: 5,- €.

Anmeldung und Informationen über das Bildungszentrum Offenburg, [www.bildungszentrum-offenburg.de](http://www.bildungszentrum-offenburg.de), oder Bildungszentrum Heidelberg, [info@bildungszentrum-heidelberg.de](mailto:info@bildungszentrum-heidelberg.de), Tel. 06221 89840.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau:

## LKK-Kurzkur – Wenn nicht jetzt, wann dann?

**Warum den Winter nicht für eine entspannte Auszeit nutzen und dabei die Gesundheit stärken? Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) als Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) bietet Versicherten mit der LKK-Kurzkur genau die passende Möglichkeit.**

LKK-Kurzkuren werden bundesweit in dafür qualifizierten Einrichtungen angeboten. Auf dem Programm stehen je nach Kurklinik Nordic-Walking, Herz-Kreislauftraining, Wirbelsäulengymnastik, Muskelaufbau-training, Rückenschule, Autogenes Training, Entspannungsübungen, Stressbewältigungsseminare und Ernährungsberatung. Für die Teilnahme ist keine ärztliche Verordnung erforderlich.

### Genehmigung abwarten – dann erst buchen

Die LKK erstattet einmal pro Kalenderjahr die Kosten für die Präventionskurse einer LKK-Kurzkur. Wichtig zu wissen: Die Kostenerstattung muss vor Kurzkurantritt von der LKK genehmigt werden. Interessierte sollten daher rechtzeitig einen Antrag stellen und erst nach der Genehmigung einen Termin bei der Kureinrichtung buchen. Die Voraussetzungen für die Erstattung der Kursgebühren sind, dass die Teilnehmenden mindestens 80 Prozent der Kurseinheiten besuchen und dass die LKK ihnen noch keine anderen Präventionskurse in diesem Jahr bezuschusst hat. LKK-Kurzkuren umfassen drei bis sieben Übernachtungen. Zur Auswahl stehen Einzel- oder Doppelzimmer sowie Halb- oder Vollpension. Die Kosten für Unterbringung, Verpflegung, Kurtaxe oder andere Leistungen tragen die Teilnehmenden selbst.

Weitere Informationen zur LKK-Kurzkur, zu den Anbietern und zu den Terminen gibt es online unter [www.svlf.de/lkk-kurzkuren](http://www.svlf.de/lkk-kurzkuren).

Polizeipräsidium Offenburg:

## Tipp der Polizei: Mit Abstand sicher!

Radfahrer haben keine Knautschzone: Halten Sie beim Überholen Abstand! Im Ort mindestens 1,5 Meter, außerhalb mindestens 2 Meter. Wenn der Platz nicht reicht: Hinten dran bleiben! Geduld bewahren! Infos: [www.gib-acht-im-verkehr.de](http://www.gib-acht-im-verkehr.de).

## Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau: „Ernährung und Lebensstil vor und in der Schwangerschaft“

Das Ernährungszentrum Ortenau lädt werdende Mütter und Frauen mit Kinderwunsch am **Donnerstag, 30. November 2023, um 10 Uhr** zu einem Online-Vortrag rund um eine gesunde Ernährung und Lebensweise in und vor einer geplanten Schwangerschaft ein. Im Online-Vortrag mit der Ernährungswissenschaftlerin Anja Jäkle gibt es auch praktische Umsetzungstipps.

„Bereits vor der Schwangerschaft lassen sich die Weichen in Richtung Gesundheit stellen. Frauen mit Kinderwunsch oder bereits Schwangere ist oft nicht bewusst, in welchem Ausmaß sie durch ihre Ernährung und ihren Lebensstil sowohl die Gesundheit ihrer Kinder, als auch ihre eigene Gesundheit langfristig beeinflussen können“, so Jäkle. In dieser Zeit sei eine ausgewogene Ernährung besonders wichtig. Sie wirke sich positiv auf das Wohlbefinden der werdenden Mama und auf die optimale Entwicklung des ungeborenen Kindes aus. In ihrem Vortrag geht die Referentin darauf ein, welche Lebensmittel zu empfehlen sind und welche besser vermieden werden sollten, warum Stillen der beste Start für ein Kind ist und wie sich eine Frau bereits in der Schwangerschaft optimal vorbereiten kann. Zudem haben die Teilnehmerinnen die Gelegenheit Fragen zu stellen.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Solange freie Plätze zur Verfügung stehen, ist eine Anmeldung über das Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums unter [www.ez-ortenau.de](http://www.ez-ortenau.de) möglich. Die Zugangsdaten werden den Teilnehmenden per E-Mail zugeschickt.

Polizeipräsidium Offenburg:

### Tipp der Polizei: Dunkle Jahreszeit – helles Licht!

Bald ist Winterzeit: Radfahrer und Fußgänger sind für Autofahrende oft unsichtbar. Abhilfe ist einfach: Zuverlässig funktionierende Fahrrad-Beleuchtung, reflektierende Westen oder Klackbänder. Helle Kleidung und Reflektoren schützen – in jedem Alter! Riskieren Sie nicht ihr Leben – zeigen Sie sich – Sie haben keine »Knautschzone«.

Infos: [www.gib-acht-im-verkehr.de](http://www.gib-acht-im-verkehr.de)

**Einbruchschutzberatung – nicht vergessen:** Wir bieten Ihnen eine kostenlose Einbruchschutzberatung zuhause an. Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention, 0781/21-4515 oder 07222/761-405 oder 0781/21-1041 E-Mail: [offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de](mailto:offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de).

Caritasverband Kinzigtal e.V.:

### Menschen in Notlagen zur Seite stehen – Caritassozialdienst

Der Caritassozialdienst ist als Grunddienst der Caritas Erstanlaufstelle für Menschen in unterschiedlichsten Notlagen. Wir beraten und begleiten Sie als Einzelperson, als Paar oder Familie -unabhängig von Alter, Religion und Herkunft. Unser Ziel ist es, gemeinsam mit Ihnen Ihre persönliche, familiäre und wirtschaftliche Situation zu stabilisieren. Dazu informieren wir Sie über Ansprüche auf Sozialleistungen (z. B. Wohngeld, Arbeitslosengeld 2, Sozialhilfe) und unterstützen Sie bei deren Durchsetzung. Bei Bedarf helfen wir Ihnen Existenz sichernde Maßnahmen einzuleiten. Wenn es sinnvoll und notwendig ist, vermitteln wir Sie an andere Fachdienste. Sie können auch zu uns Kontakt aufnehmen, wenn Sie als Bezugsperson eines belasteten Menschen Rat suchen oder wenn Sie sich ehrenamtlich engagieren wollen. Wir sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Unsere Beratung ist kostenlos. Caritashaus Haslach, Caritassozialdienst, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach. Tel. 07832/99955-235. Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr, Montag und Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr. [www.caritas-kinzigtal.de](http://www.caritas-kinzigtal.de).

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau:

### Grippeimpfung – für wen und wann sinnvoll?

Seit September raten das Robert-Koch-Institut und die Ständige Impfkommission (STIKO) zur Gripeschutzimpfung. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) als Landwirtschaftliche Krankenkasse trägt dafür die Kosten.

Grippeviren sind für bestimmte Personengruppen eine ernstzunehmende Bedrohung der Gesundheit. Die STIKO empfiehlt die Impfung gegen Grippe für:

- alle Personen ab 60 Jahren,
- gesunde Schwangere ab dem zweiten Schwangerschaftsdrittel (bei erhöhter gesundheitlicher Gefährdung infolge eines Grundleidens auch schon im ersten Schwangerschaftsdrittel),
- Menschen mit erhöhter gesundheitlicher Gefährdung aufgrund chronischer Krankheiten (zum Beispiel Diabetes, Herzerkrankungen, Asthma, Leber- und Nierenkrankheiten),
- Bewohnerinnen und Bewohnern von Alten- und Pflegeheimen,
- Personen, die als mögliche Infektionsquelle im selben Haushalt leben oder von ihnen betreute Risikopersonen gefährden können,
- Personen, die andere pflegen,
- Menschen, die Berufe ausüben, bei denen die Ansteckungsgefahr groß ist.

Nach der Impfung dauert es zehn bis 14 Tage bis der Körper einen ausreichenden Schutz vor einer Ansteckung aufgebaut hat.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau:

### Ladung immer sichern

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) weist auf das Unfallrisiko durch unsachgemäß gesicherte Ladung hin und gibt Tipps unter [www.svlfg.de/ladungssicherung](http://www.svlfg.de/ladungssicherung), wie die Ladung sicher ans Ziel kommt.

Professionelle Ladungssicherung ist wichtig, damit Ladung nicht ungewollt verrutscht oder sich verschiebt. Sie reduziert somit das Unfallrisiko, zum Beispiel bei Vollbremsungen, beim ruckartigen Beschleunigen, in Kurven oder bei Ausweichmanövern. Je nach Art der Güter, der Fahrzeuge und der Sicherungsmöglichkeiten, müssen bestimmte Regeln beachtet und die passenden Sicherungsmaßnahmen ergriffen werden. Ein Lastenverteilungsplan sorgt dafür, dass sich der Schwerpunkt der Ladung in einem definierten Bereich der Ladefläche befindet. Ladungssicherungsrechner helfen beim Berechnen der notwendigen Sicherungskraft. Verantwortlich für die ordnungsgemäße Ladungssicherung sind Fahrzeughalterinnen und -halter, Verladepersonal sowie Fahrerinnen und Fahrer gleichermaßen.

Unter [www.svlfg.de/ladungssicherung](http://www.svlfg.de/ladungssicherung) bietet die SVLFG wichtige Informationen zur richtigen Ladungssicherung, sie gibt Hinweise zu Hilfsmitteln wie etwa Netze, Planen, Antirutschmatten oder Zurrgurten und deren Belastbarkeit. Auf der Seite finden sich auch eine Checkliste sowie die Broschüre B17 Ladungssicherung.

# DIGITALDRUCK

Schwarzwälder Post Pfarrhofgraben 2  
77736 Zell a.H.

Verlag & Druckerei

Tel. 0 78 35/215 · Fax 70 47  
[info@Schwarzwaelder-Post.de](mailto:info@Schwarzwaelder-Post.de)

## Naturpark-Wanderausstellung jetzt im Landratsamt Ortenaukreis in Offenburg zu sehen

**Größter Naturpark in Deutschland / Wandern, Radfahren und mehr**

Mit einer Wanderausstellung informiert der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord – Deutschlands größter Naturpark – über seine Arbeit und die vielfältigen Angebote im mittleren und nördlichen Schwarzwald. Im November macht die Wanderausstellung Station in Offenburg: Im Foyer des Landratsamtes in der Badstraße 20 informiert der Naturpark vier Wochen lang über seine Arbeit und seine Angebote. Die Ausstellung kann ab sofort **bis einschließlich 11. Dezember 2023** auf Anmeldung unter Telefon 0781 805 9513 oder [umwelt@ortenaukreis.de](mailto:umwelt@ortenaukreis.de) während den Servicezeiten des Landratsamts besucht werden. Diese sind Montag bis Freitag von 8.30 bis 12 Uhr und Montag bis Donnerstag von 14 bis 16 Uhr. Für Besucherinnen und Besucher ist zudem Informationsmaterial erhältlich.

„Wir freuen uns, dass sich Deutschlands größter Naturpark in Baden-Württembergs größtem Landkreis mit einer informativen Ausstellung mit all seinen Facetten präsentiert“, so der Erste Landesbeamte des Ortenaukreises und Umweltdezernent Nikolas Stoermer. Von Karlsruhe und Pforzheim im nördlichen Schwarzwald bis Lahr und Rottweil im mittleren Schwarzwald umfasst der Naturpark insgesamt 420.000 Hektar Fläche. Zahlreiche Gemeinden und Städte sind im Zuge der Gebietserweiterung Anfang 2021 neues Mitglied des Naturparks geworden.

114 Gemeinden und Städte sowie zehn Stadt- und Landkreise mit zirka 800.000 Menschen sind Mitglied im Naturparkverein.

„Mit unserer Wanderausstellung möchten wir die Bürgerinnen und Bürger des Ortenaukreises über unsere vielfältige Arbeit und die zahlreichen Angebote informieren“, erklärt Naturpark-Geschäftsführer Karl-Heinz Dunker. Die im Landratsamt präsentierte Wanderausstellung besteht aus insgesamt sechs Rollups und einer Auswahl an Informationsmaterial – darunter Wanderflyer, Infomaterial mit Tipps für das Anlegen von Wildblumenwiesen oder das Magazin der baden-württembergischen Naturparke mit dem Titel #Naturpark. Die großformatigen Werbeflächen informieren über die wichtigsten Bereiche der Naturparkarbeit: Naturschutz und Umweltbildung, nachhaltiger Tourismus und Regionalvermarktung. Eine übersichtliche Karte zeigt die Ausmaße des größten deutschen Naturparks.

Gemeinsam mit seinen Mitgliedern hat der Naturpark in den vergangenen Jahren zahlreiche Projekte auf den Weg gebracht. Dabei hat er sich als wichtigstes Förderinstrument zur Entwicklung des ländlichen Raums etabliert und bewährt. Jährlich stehen bis zu 800.000 Euro an Fördermitteln für Projekte zur Verfügung. Diese Mittel setzen sich aus Haushaltsmitteln des Landes Baden-Württemberg, aus Überschüssen der Lotterie Glücksspirale und Ko-Finanzierungsmitteln der EU zusammen. Ziel des Naturparks ist es, Natur zu schützen und erlebbar zu machen, touristische Impulse zu setzen und die Schwarzwälder Kulturlandschaft zu bewahren.

Weitere Informationen über die Naturparkarbeit, Freizeitangebote und Hintergründe erfahren Interessierte auf der Naturpark-Homepage unter [www.naturparkschwarzwald.de](http://www.naturparkschwarzwald.de) sowie dem Naturpark-Blog und über die sozialen Kanäle.

**Polizeipräsidium Offenburg:**

### Tipp der Polizei: Mit Abstand sicher!

Radfahrer haben keine Knautschzone: Halten Sie beim Überholen Abstand! Im Ort mindestens 1,5 Meter, außerhalb mindestens 2 Meter. Wenn der Platz nicht reicht: Hinten dran bleiben! Geduld bewahren! Infos: [www.gib-acht-im-verkehr.de](http://www.gib-acht-im-verkehr.de).

**Polizeipräsidium Offenburg:**

### Tipp der Polizei: MIT HELM? ABER SICHER!

Machen Sie keine Experimente: Die Folgen von Verkehrsunfällen beim Radfahren sind häufig schwerwiegend. Mit einem richtig angepassten Fahrradhelm lassen sich Kopfverletzungen vermeiden oder mildern. Unser Gehirn ist das Wertvollste, was wir haben – schützen wir es! Infos: [www.gib-acht-im-verkehr.de](http://www.gib-acht-im-verkehr.de).

## Ortenaukreis eröffnet zweites Geschenk!-Haus in Rammersweier

**Vor einem Jahr in Schwanau gestartetes Pilotprojekt ist ein voller Erfolg**

Nachdem das erste Geschenk!-Haus auf dem Wertstoffhof in Schwanau-Ottenheim viel Aufmerksamkeit auf sich zog und ein voller Erfolg wurde, hat der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft nun sein zweites Ortenauer Geschenk!-Haus auf dem Wertstoffhof in Rammersweier eröffnet.

„Mit den Geschenk!-Häusern unterstützt die Abfallwirtschaft die Welterneuerung von gebrauchten Gegenständen, leistet so einen Beitrag zur Abfallvermeidung und es werden wertvolle Ressourcen geschont“, so Günter Arbogast, Geschäftsführer des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis. Da das vor einem Jahr als Pilotprojekt in Ottenheim gestartete Pilotprojekt sehr gut angenommen wurde und viel positives Feedback erfahren hat, gibt es nun ein zweites Geschenk!-Haus in der Ortenau.

„In dem in einem Container eingerichteten Geschenk!-Haus können gut erhaltene Gegenstände, die sonst im Restmüll oder Sperrmüll landen würden, zu den üblichen Öffnungszeiten des Wertstoffhofs abgegeben werden und andere können diese kostenlos mitnehmen“, erklärt Projektleiterin Susanne Huber. Dazu zählen Haushaltswaren, Dekoartikel oder kleinere Garten- und Sportgeräte, gut erhaltene CDs sowie Spielzeug. Ausgeschlossen von der Annahme sind Altkleider, Bücher, Elektrogeräte, sperrige Gegenstände, Altreifen und kaputte oder schmutzige Dinge.

Die Öffnungszeiten des Wertstoffhofes Rammersweier sind: Montag bis Freitag, 8 bis 12.15 Uhr und 13 bis 16.45 Uhr sowie jeden Samstag von 8 bis 13 Uhr.

Der Wertstoffhof Schwanau-Ottenheim ist von Mittwoch bis Freitag von 8 bis 12.15 Uhr und von 13 bis 16.45 Uhr geöffnet. Zudem steht er Kunden jeden ersten Samstag im Monat von 8 bis 13 Uhr offen.

Fragen zum Projekt beantwortet Susanne Huber, Abfallberaterin beim Eigenbetriebs Abfallwirtschaft, unter Telefon 0781 805-9610 oder per E-Mail unter [susanne.huber@ortenaukreis.de](mailto:susanne.huber@ortenaukreis.de).

**Familienwerk Sölden:**

### Lust auf etwas NEUES?

Seit vielen Jahrzehnten sind wir für Familien eine verlässliche Stütze und Unterstützung in Notsituationen und sind da, wenn Mama oder Papa krankheitsbedingt ausfallen.

Wie überall auf dem Arbeitsmarkt, merken auch wir, dass wir zunehmend Personal benötigen, um die Bedarfe abzudecken. Seit einigen Jahren kooperieren wir mit den Marta-Belstler-Schulen in Freiburg und sind Ausbildungsträger für die Praxisintegrierte Ausbildung (PiA) zur Familienpflegerin.

Aktuell bieten wir zusätzlich einen Quereinstieg mit einem zweijährigen Vorbereitungskurs zur Schulfremdenprüfung zur Familienpflegerin an - ein sinnhafter und erfüllender Beruf.

Der Kurs hat im Oktober bereits mit 2 Einführungstagen begonnen. Die Termine für die nächsten beiden Kurswochen sind: **28.11. – 01.12.2023 und 22. – 25.01.2024**. Bis zum Schulungsblock Ende Januar besteht die Möglichkeit, noch in den Kurs einzusteigen.

Wir bieten Ihnen mit dem Vorbereitungskurs zur Schulfremdenprüfung die Möglichkeit des Quereinstiegs zur Familienpflegerin bei gleichzeitiger Anstellung. Gerne beantwortet Ihnen Frau Barbara Nordfeld Ihre Fragen ([Barbara.Nordfeld@familienwerksoelden.de](mailto:Barbara.Nordfeld@familienwerksoelden.de) oder 0761-40106-24).

»Ein starkes Stück Heimat«

Schwarzwälder Post Heimatzeitung seit 1897

und das »Gemeinsame Amtsblatt« für Zell a.H., Biberach, Nordrach und Oberharmersbach